

Sebastian  
Hensel

# Robin Hood

ein  
orchestrales  
Abenteuer

LERNMATERIAL



mdr KLASSIK

## Arbeitsblatt A

## Einführung Robin Hood

### Aufgabe 1 a)

Du bekommst die Geschichte von Robin Hood vorgelesen. Fülle den Lückentext aus.

Robin Hood, auch \_\_\_\_\_ genannt, lebt in England versteckt im Wald. Dort stiehlt er von den \_\_\_\_\_ um es den \_\_\_\_\_ zu geben. Er ist ein begabter \_\_\_\_\_, was ihm bei seinen Beutezügen hilft. Robin hat viele Freunde, aber auch Feinde. So beispielsweise den \_\_\_\_\_. Er ist verliebt in \_\_\_\_\_.



### Aufgabe 1 b)

Unterstreiche die wichtigsten Informationen der Box.

#### Information

»Robin Hood – ein orchestrales Abenteuer« ist ein für eine Schauspielerin und großes Sinfonieorchester geschriebenes Stück. Die Musik stammt von Sebastian Hensel und der Text von Carlo Mertens, der die berühmte Sage um den »König der Diebe« ganz neu erzählt. Die Geschichte wird nun von Victoria, einer irischen Taschendiebin berichtet, die Robin in London trifft. Im Stück von Sebastian Hensel leben Robin und seine Freunde aber nicht im England des Mittelalters, sondern einige hundert Jahre später. Sie wohnen als Bande zusammen in einem armen Viertel der Stadt und erleben viele Abenteuer. Das große Sinfonieorchester unterstützt dabei die Erzählerin Victoria und stellt die Geschichte musikalisch in Szene.

## Arbeitsblatt A

## Einführung Robin Hood

### Information

»Robin Hood – ein orchestrales Abenteuer« ist ein für eine Schauspielerin und großes Sinfonieorchester geschriebenes Stück. Die Musik stammt von Sebastian Hensel und der Text von Carlo Mertens, der die berühmte Geschichte um den »König der Diebe« neu in Szene setzte.

### Aufgabe 2

Lies die Inhaltsangabe des Stückes und notiere stichpunktartig Robins Charaktereigenschaften. In welcher Beziehung stehen die genannten Figuren zueinander?

Victoria, eine von Irlands besten Taschendiebsinnen, lebt verarmt in London, wo sie um 1855 auf einem Bahnhof Robin kennenlernt. Klar, dass es sich hierbei nicht um den berühmten Robin Hood aus den Sagen um die Stadt Nottingham handelt, sondern um einen anderen Robin.

Dieser stammt aus Nordengland, wo er schon als Kind und Jugendlicher mit seinen Freunden – wie zum Beispiel Little John und Will Scarlett – im Wald lebte und reiche Menschen ausraubte. Dafür wurde er vom dortigen Polizeichef gesucht, über dessen Unfähigkeit, Robin zu fassen, sich die Bande oft lustig machte. Das einfache Volk liebte die Bande um Robin, da diese für Gerechtigkeit sorgte und den armen Menschen Teile ihrer Beute abgab. Obwohl auf die Auslieferung Robins bei der Polizei ein hohes Kopfgeld ausgesetzt war, mit dem sich sicher viele Halunken gern bereichert hätten, blieb er ein freier Mann. Eines Tages nahmen die Freunde von Robin einen Musiker in ihre Gefangenschaft, der seine Geliebte nicht heiraten durfte, weil diese einem Händler versprochen worden war. Robin hatte Mitleid mit ihm, er selbst konnte sich zu dieser Zeit nur heimlich und oftmals ausschließlich nachts mit seiner Geliebten Marian treffen. Durch eine List gelang es ihm, dem Musiker zu helfen. Diese Tat erhöhte den Unmut des Polizeichefs auf Robin, sodass die gesamte Bande (einschließlich Marian) nach London floh.

Hier trifft Robin nun auf Victoria. Er lädt sie ein, Teil seiner Diebesbande zu werden, wo sie das zweite weibliche Mitglied der Gruppe wird. Die Bande lebt nun in einem Abrisshaus in einem armen Viertel Londons, bis sie eines Tages auffliegt. Robin und Marian können flüchten. Als Robin versucht Waffen für die Befreiung seiner Freunde zu organisieren, trifft er auf den berüchtigten Mörder Gisborne, der den Auftrag hat, Robin gefangen zu nehmen. Robin tötet Gisborne und eilt seinen von der Polizei gefangen genommenen Freunden zu Hilfe. Als die Polizisten den vermeintlichen Kriminellen Gisborne sehen, entsteht ein Tumult und alle schießen wild um sich, wobei auch Robin von einer der Kugeln getroffen wird...

## Arbeitsblatt B

## Der »Held« Robin Hood

### Aufgabe 3

Robin Hood ist eine der berühmtesten Figuren der englischen Sagenwelt. Er war ein richtiger Held.

a) Überlege dir, was einen wahren Helden oder eine Heldin ausmacht.

---

b) Kennst du einen Helden / Heldin in deinem Leben? Warum würdest du die Person so nennen?

---

c) Überlege dir, wie wohl eine Heldenmusik klingen müsste.

---

### Aufgabe 4

Der Robin Hood in der Fassung von Sebastian Hensel und Carlo Mertens ist kein typischer Held. Die Geschichte spielt auch nicht in der Zeit, zu welcher der historische Robin Hood gelebt hat (mutmaßlich im 14. Jahrhundert). Lies den Text und bearbeite die Aufgaben auf der nächsten Seite.

#### Information

»Robin Hood – Ein orchestrales Abenteuer« spielt im England des 19. Jahrhunderts – einer Zeit, die von großem Wandel geprägt war. So gab es in Irland eine große Hungersnot. Durch den technischen Fortschritt in dieser Zeit veränderte sich auch das Arbeitsleben der Bevölkerung. Die Menschen zogen weg vom Land, wo sie oft als Bauern arbeiteten und wohnten in großen Städten, wie London. Dort mussten sie hart an den neuen Maschinen arbeiten, wobei sie nicht viel Geld verdienten. Das bekamen wenige Besitzer von großen Fabriken und Firmen.

Der **Robin Hood** in dieser Geschichte kämpft auch für die Armen, indem er die Reichen beraubt und die Beute an die Bedürftigen verteilt. Dabei führt er die Taten immer mit ein bisschen Humor und Witz durch, was dem klassischen Heldenbild widerspricht. Auch vermeidet er es zu töten, muss aber zum Finale hin den Mörder Guy von Gisborne selbst erledigen, um seine Freunde zu retten. Es gibt auch keinen großen Showdown – die Geschichte endet mit einer Verwechslung und einem großen Tumult, in welchem auch Schüsse fallen...

## Arbeitsblatt B

## Der »Held« Robin Hood

- a)** Vergleiche den »Helden« Robin Hood mit deiner Vorstellung eines Helden oder einer Heldin aus Aufgabe 3.

---

---

---

- b)** Vergleiche Robin anschließend mit weiteren Heldinnen und Helden, die du kennst (z. B. Superman, Harry Potter, Wonder Woman, Katniss Everdeen etc.).


- c)** Wie wirken sich die geschichtlichen Umstände, in denen das Stück spielt, auf die Person Robin Hood aus?

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal blue or grey ruling lines. On the far left side, there is a partial illustration of a person's arm and shoulder. The person is wearing a grey jacket over a brown and white horizontally striped shirt. The illustration is cut off by the left edge of the page. The rest of the page is empty except for the ruling lines.



## Arbeitsblatt B

## Der »Held« Robin Hood

### Aufgabe 5

Anhand des folgenden Zitates von Victoria wird deutlich, dass diese Fassung von Robin Hood im sogenannten Viktorianischen Zeitalter in England spielt:

*»Der Robin, den ich kennenlernte, war nicht der Robin Hood, den ihr kennt oder nicht kennt, jedenfalls nicht der, von dem ihr vielleicht schon mal gehört habt, [...] Rächer der Entehrten. Der krasse Typ, der in Sherwood Forest reiche Bürger überfiel und das Gold an die Armen verteilte. Das geschah Dreizehnhundertirgendwas, also vor knapp fünfhundert Jahren. Und ich bin mindestens 480 Jahre jünger. Ich wurde in Irland geboren und bin jetzt eine der besten Taschendiebinnen von London.«*

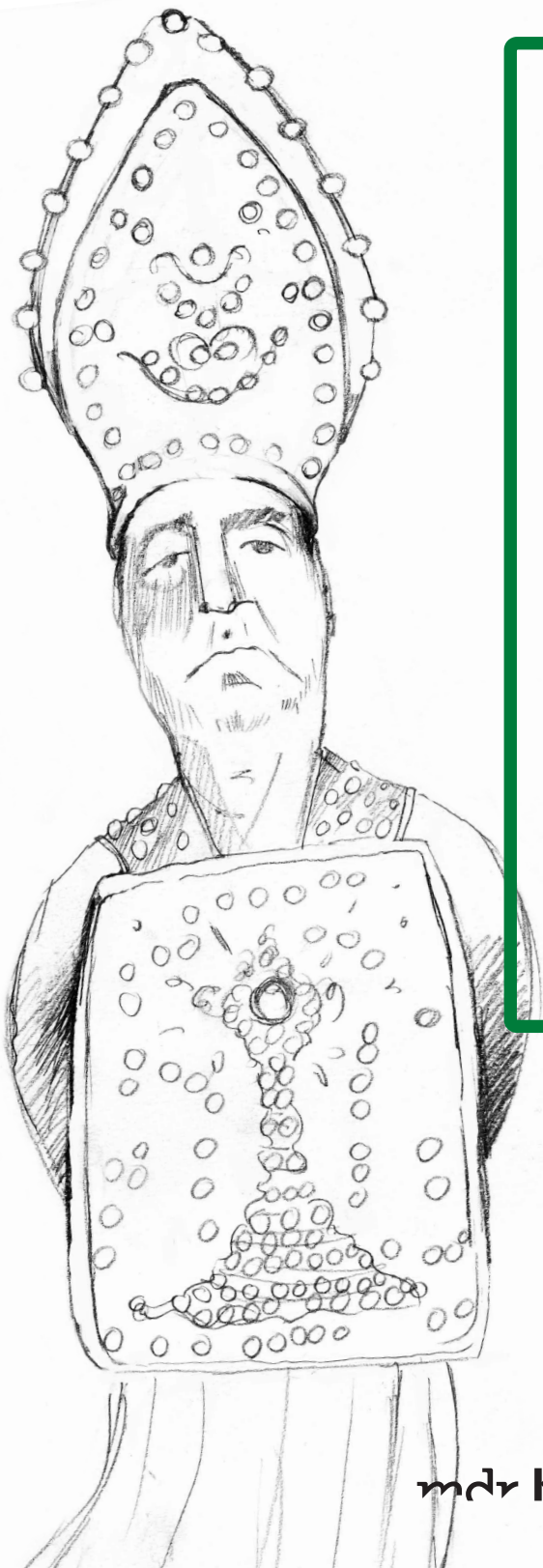
- a) Recherchiert im Internet wichtige historische Ereignisse dieser Zeit in England und Irland und stellt diese auf einem Zeitstrahl dar.
- b) Diskutiert, welche Folgen diese Ereignisse und Umbrüche für die Menschen dieser Zeit hatten. Wer sind die »Armen«, wer die »Reichen«?
- c) Ausgehend davon, was ihr bereits über Robin (und Victoria) aus dem Stück von Sebastian Hensel und Carlo Mertens wisst: Welche »Heldentaten« könnte eine Bande wie die von Robin Hood in diesem Zeitalter vollbringen?
- d) Wie würde das Leben von Robin und seiner Bande heute aussehen? Wie würden sie für Gerechtigkeit sorgen (können)?
- e) Stellt euch vor, ihr würdet die Geschichten von Robin und seiner Bande (Mittelalter, Viktorianisches Zeitalter, Heute) vertonen. Welche Instrumente (oder auch Geräusche, Alltagsgegenstände...) würdet ihr dafür nutzen? Arbeitet in Gruppen und vergleicht eure Überlegungen.

## Arbeitsblatt B

## Der »Held« Robin Hood

### Aufgabe 6

In der Fassung von Sebastian Hensel und Carlo Mertens ist Robin Hood kein typischer Held, wie man ihn aus anderen Versionen kennt. Arbeite anhand der Zitate aus dem Libretto<sup>1</sup> heraus, was Robin für eine Art »Held« ist und inwieweit er vom typischen Heldenbild abweicht.



*Robin beschwichtigt ihn und stellte klar: »Die Sängerin heiratet die Trompete [den Trompeter] oder ihr alter Herr wird es bereuen.« Der Vater fing zu zetern an, wie ein altes Fischweib. Da sagte der Kolonialwarenhändler, der bisher geschwiegen hatte: »Oh, nein, mein Freund. Ich will deine Tochter nicht mehr. Wenn sie einen Musiker einem Kolonialwarenhändler vorzieht, kannst du sie wiederhaben.« [...] Robin zahlte dem Vater die Mitgift aus. Dann wandte er sich an den Bischof. »Hochwürden, Ihr verspracht mir, zu geben, was ich verlange, wenn die Braut den Bräutigam liebt. Und seht nur, wie sehr sie ihn liebt. Ich wünsche mir eure goldene Kette, die ihr um den Hals tragt. Ich will sie der Braut als Hochzeitsgeschenk geben.« Der Bischof wurde rot vor Wut. Ein Blick auf Robins Männer aber ließ ihn vernünftig bleiben. Er nahm die Kette ab und überreichte sie Robin. Danach machte er sich aus dem Staub.*

<sup>1</sup> Libretto = Textbuch für Musiktheaterstücke

## Arbeitsblatt B

## Der »Held« Robin Hood

*Auf seiner Flucht nach London verwickelte sich Robin in ein neues Abenteuer. In einem Dorf stand ein Fleischwagen, der nur so überquoll von Schinken und Würsten. Eine solche Beute konnte man sich nicht entgehen lassen! Zwei Stunden später erreichte eine junge, völlig unbekannte Metzgerin [Robin als Frau verkleidet], den Fleischmarkt im Londoner Stadtteil Smithfield und hatte den größten Zulauf. [...] Ihre Preise waren unschlagbar billig: drei Schilling für ein Pfund Schweinefleisch! Nur von Kaufleuten, Beamten und Fettbäuchen verlangte sie sechs Schilling.*

*Robin war sprachlos vor Entsetzen. Er war in der Gewalt von Guy von Gisborne, dem berühmten Mörder, der nachts durch London zog und für Angst und Schrecken sorgte.*  
*»Sprich Klartext, Gisborne«, sagte Robin, »was willst du?«- »[...] Wenn ich Robin Hood abliefern, kassiere ich nicht nur das Kopfgeld, sondern ziehe meinen Kopf aus der Schlinge«.*  
*»Niemals«, schrie Robin und rammte blitzschnell seinen Dolch in Gisbornes Magen. Lange stand Robin vor Gisbornes totem Körper.*

*Er kniete neben dem Toten nieder, zog ihm den Mantel aus und sich selbst an. So verkleidet machte er sich auf den Weg. [...] »Guy von Gisborne!«, riefen alle entsetzt. Wachen und Gefangene starrten entgeistert auf die graue Gestalt mit Pistole. Tumult entstand: die Polizisten flüchteten und schossen wild um sich. Robin griff sich an die Brust. Eine Kugel hatte den Mantel durchbohrt.*



## Arbeitsblatt C

## Musik von Sebastian Hensel

### Aufgabe 7

In »Robin Hood – ein orchestrales Abenteuer« wird natürlich nicht nur die Geschichte von Robin und seiner Bande im England des Viktorianischen Zeitalters erzählt. Vielmehr unterstützt ein großes Sinfonieorchester die Erzählerin Victoria und stellt die verschiedenen Abenteuer der Gruppe musikalisch dar.

- a) Überlege dir, wie wohl die Musik von Sebastian Hensel zu Robin Hood klingen mag.

---

---

- b) Diskutiere mit deinem Banknachbarn oder deiner Banknachbarin, welche Instrumente man für einen Helden einsetzen könnte und warum. Welche Instrumente wären eher ungeeignet?



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

- c) Sebastian Hensel verwendet für seinen Helden das Instrument Fagott. Höre dir eine Aufnahme eines Fagottes an. Klingt es für dich nach einem »Heldeninstrument«?

---

---

---

---

## Arbeitsblatt C

## Musik von Sebastian Hensel

### Aufgabe 8

Der Komponist Sebastian Hensel hat für das Stück sowohl neue Lieder komponiert, als auch Volkslieder verwendet. Eines davon ist das Lied »Dear Harp of my Country«. Die Harfe ist das irische Nationalinstrument. Singt das Lied und lest die deutsche Übersetzung des Textes. Diskutiert, wie das Lied mit der Geschichte von Robin Hood und Victoria zusammenhängt.

1. Dear harp of my coun - try, in dark - ness I found thee, the  
 2. When proud - ly my own is - land harp, I un - bound thee, and

5 cold chain of si - lence had hung o'er thee long.  
 gave all thy chords to light, free - dom and song!

### Deutsche Übersetzung

- Liebe Harfe meines Landes, in Dunkelheit fand ich dich.  
 Die kalte Kette der Stille hing lang über dir.
- Als ich dich stolz befreite, Harfe meiner Insel, entfesselte ich dich  
 und gab deinen Akkorden Licht, Freiheit und Gesang.

### Aufgabe 9

Sebastian Hensel verwendet in seiner Komposition die sogenannte Leitmotivtechnik.

- a) Lies die Information zu dieser Technik und erkläre sie deiner Banknachbarin oder deinem Banknachbarn in deinen eigenen Worten. Fallen euch Beispiele aus euren Lieblingsfilmen oder -serien ein?

### Information

Ein Motiv ist ein kleiner musikalischer Baustein. Es kann aus nur zwei Tönen bestehen, aber auch eine kurze Tonfolge sein. Bei einem Leitmotiv handelt es sich um eine kurze melodische Passage, die eine Person, einen Ort, ein Gefühl oder ähnliches musikalisch symbolisiert und immer wieder in diesem Zusammenhang erklingt. Der Komponist Richard Wagner führte die Leitmotivtechnik zu einem Höhepunkt und setzte sie in vielen seiner Werke ein. Er selbst sprach dabei von *Erinnerungsmotiven*. Vor allem in der Filmmusik spielt die Leitmotivtechnik eine wichtige Rolle.

## Arbeitsblatt C

## Musik von Sebastian Hensel

- b)** Du hörst zwei Leitmotive und ein Thema aus Hensels »Robin Hood«. In welcher Reihenfolge wurden die Musikbeispiele angespielt? Schreibe die richtigen Nummern zu den Notenbeispielen.
- c)** Welche Person, bzw. Gefühl wird durch welche Musik dargestellt?  
Ordne die Bezeichnungen richtig zu: *Robin-Motiv*, *Sheriff-Motiv*, *Liebesthema*
- d)** Beschreibe die einzelnen Musikbeispiele mit je zwei Adjektiven.

### Motiv A




Nummer

Name

Eigenschaften

### Motiv B




Nummer

Name

Eigenschaften

### Motiv C




Nummer

Name

Eigenschaften

## Arbeitsblatt D

## Filmmusik

### Aufgabe 10

Du hörst verschiedene Musikbeispiele, die nicht unbedingt mit Robin Hood in Verbindung stehen.

**a)** Höre genau hin und kreuze an, ob die Hörbeispiele deiner Meinung nach zur Geschichte von Robin passen oder nicht.

Hörbeispiel	passend	unpassend
1		
2		
3		
4		
5		

**b)** Begründe deine Meinung.

#### Hörbeispiel 1

---

---

#### Hörbeispiel 2

---

---

#### Hörbeispiel 3

---

---

#### Hörbeispiel 4

---

---

#### Hörbeispiel 5

---

---

### Aufgabe 11

Die Geschichte von Robin Hood ist schon viele Male auf die Bühne gebracht worden. Daneben gibt es verschiedene Verfilmungen, für die auch Musik komponiert wurde. Notiere zunächst in der Tabelle, wie du dir die Musik zu der jeweiligen Fassung vorstellst. Hört anschließend Auszüge aus den verschiedenen Robin-Hood-Verfilmungen und vergleicht diese miteinander.

Sebastian Hensel: <b>»Robin Hood – ein orchestrales Abenteuer«</b> (2019)	
Erich W. Korngold: <b>»Robin Hood Main Theme«</b> (1938)	
Michael Kamen: <b>»Robin Hood Prince of Thieves Overture«</b> (1991)	
Marc Streitenfeld: <b>»Robin Hood, The Legend begins«</b> (2010)	



## Kontakt

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK  
MDR KLASSIK  
Jugend-Musik-Netzwerk MDR-Clara  
Augustusplatz 9a  
04109 Leipzig



## Impressum

### HERAUSGEBER

MDR KLASSIK

### REDAKTION

Ekkehard Vogler  
Josefine Helene Zimmermann

### MATERIALERSTELLUNG

Yannik Helm

## Quellenverzeichnis

### BILDER

(Bande, Robin, London, Marian, Bischof) © Monika M. Cleres

### NOTENBEISPIELE

»Robin Hood – ein orchestrales Abenteuer« (2019) © Sebastian Hensel